

DEIN CLUB

Inhaltsverzeichnis

- | | |
|--|---------|
| • Türen auf mit der Maus 2026 – Vorlage für Pressemitteilungen | Seite 1 |
| • Ein voller Erfolg: der erste hybride OV-Abend in Kempen (R05) | Seite 2 |
| • Der gute Weg: die Ausbildungslehrgänge des OV Bad Honnef (G09) | Seite 2 |
| • Münchner Amateurfunktagung 2027 – Vorträge erbeten! | Seite 4 |
| • Termine | Seite 5 |

Türen auf mit der Maus 2026 – Vorlage für Pressemitteilungen

Der 3. Oktober ist nicht nur der Tag der Deutschen Einheit, sondern auch der Aktionstag „Türen auf mit der Maus“. Das berühmte Tier der Sendung mit der Maus ist der Namenspaten für diesen Tag, an dem sich überall im Land Türen für junge Besucherinnen und Besucher öffnen, die sonst üblicherweise geschlossen sind.

Beteiligt sind auch in diesem Jahr wieder zahlreiche DARC-Ortsverbände. Sie zeigen in diesem Jahr unter dem Motto „Kleine Wunder“, was es alles Spannendes zum Thema Amateurfunk zu entdecken gibt.

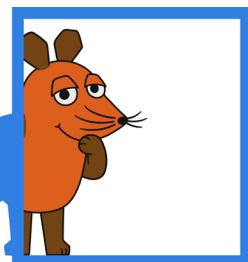
Für die beteiligten Ortsverbände haben wir eine Pressemitteilung zur Vorankündigung des Maustages vorbereitet. Diese findet Ihr als Anlage zu diesem Newsletter. Außerdem ist sie unter folgendem Link erhältlich:

<https://www.darc.de/presse/downloads/>

Kleine Wunder

**Türen auf
mit der Maus**

2026



Ein voller Erfolg: der erste hybride OV-Abend in Kempen (R05)

Jeder Ortsverband kennt wohl die Schwierigkeiten von Mitgliedern, die nicht so einfach oder gar nicht zu OV-Abenden anreisen können. Abhilfe kann das schaffen, was der OV Kempen (R05) jüngst initiiert hat: ein hybrider OV-Abend.

Der wurde mit zahlreichen Teilnehmern und einer großen Resonanz am 3. September zu einem echten Erfolg. Die Mischung aus Präsensteilnahme und Zuschaltung per Remotebetrieb wird der Tatsache gerecht, dass der OV seine Mitglieder nicht nur am linken Niederrhein, sondern auch im Raum Offenbach und bis nach Atlanta in den USA hat. So soll der eingeschlagene Weg weitergegangen werden, damit alle Mitglieder an OV-Abenden teilnehmen können.

Zum Gelingen des Abends trugen neben dem Wirt des OV-Lokals, der die Netzinfrastruktur



bereitstellte, auch die Gäste aus Krefeld und Duisburg bei. Die weiteste Anreise allerdings hatte Alan, KA4TLC, der mit seiner Frau zu Besuch in Kempen war und einen Einblick in sein Setup am neuen QTH in Atlanta und die dortige Amateurfunksituation gab.

Überaus zufrieden zeigte sich OVV Hanno Vogels, DK3HV: „Der erste hybride OV-Abend war wirklich klasse. Die Technik hat ebenso perfekt geklappt wie die Mischung aus Präsenz und Remote. Als Plattform haben wir Treff.DARC in Kombination mit

PowerPoint genutzt. Vielleicht kann unser Projekt als Anregung für diejenigen dienen, die auch Mitglieder haben, die nicht so einfach teilnehmen können. So kann man sie einbinden.“

Der gute Weg: die Ausbildungslehrgänge des OV Bad Honnef (G09)

Wie sieht die Zukunft der DARC-Ortsverbände aus? Diese Frage stellt sich landauf, landab. So auch im OV Bad Honnef (G09). Dort hat man vor einigen Jahren bereits ein Projekt begonnen, das große Erfolge mit sich gebracht hat und entsprechend fortgesetzt wird: Der Förderverein Amateurfunk Bad Honnef e. V. und der OV führen ab dem 2. November einen Lehrgang zur Erlangung des Amateurfunkzeugnisses N oder E durch. Er soll spätestens im April 2027 mit der Prüfung bei der Bundesnetzagentur enden. In ca. 20 Seminarabenden

werden den Interessierten die technischen Kenntnisse, die Gesetzeskunde und die erforderliche Betriebstechnik vermittelt. Hinzu kommen funktechnische Experimente.

Wir sprachen mit OVV Stefan Scharfenstein, DJ5KX, über das Langzeitprojekt:

Stefan, seit wann betreibt Ihr Ausbildung?

Seit 2011 haben wir in Bad Honnef über 100 Funkinteressierte in 14 Lehrgängen auf diesen besonderen Abschluss vorbereitet. Unsere erfolgreichen Lehrgangsteilnehmer sind heute in den Ortsverbänden K01, K08, K50, G03, G07, G43, G53 oder G55 aktiv, nahmen teilweise weite Anfahrtswege auf sich und kamen neben Bad Honnef aus 21 Orten in den Bundesländern Nordrhein-Westfalen, Hessen und Rheinland-Pfalz zu uns.

Wie geht Ihr konkret vor?

Wir bereiten Interessierte – regelmäßig zwischen November und April – in bis zu zwanzig Doppel-Unterrichtsstunden im Schwerpunkt auf die Prüfung zur Erlangung der Amateurfunkzulassung der Klasse E bei der Bundesnetzagentur vor. Die einzelnen Lektionen werden den Teilnehmern nach jedem Seminarabend in digitaler Form zur Vertiefung zur Verfügung gestellt.

Praktische Versuche, der Messengerdienst Elements, mehrere Varianten von Lernsoftware sowie die digitale Infrastruktur unseres Bundesverbandes unter treff.darc.de oder 50Ohm.de unterstützen unsere Methodik und Didaktik in der Bildungsarbeit. Die Unterstützung des Lernens durch digitale Medien oder Werkzeuge (eLearning) ist für uns längst zu einer Selbstverständlichkeit geworden.



Es freut uns, dass wir es geschafft haben, dass unsere heutigen Dozenten in der Mehrzahl ehemalige Absolventen unserer Ausbildungslehrgänge sind. Sowieso war uns die Bindung der Interessierten an unseren OV eine Grundüberlegung von uns: Wir binden die Interessierten vom ersten Tag an in unsere Vereinsarbeit aktiv ein.

Welche Erfahrungen habt Ihr sammeln können?

Spätestens 2011 war ein über Jahre andauernder erheblicher Mitgliederschwund festzustellen. Insofern war die damalige Anregung von Dr.-Ing. Hans E. Krüger, DJ8EI, folgerichtig, Mitglieder über angebotene Ausbildungslehrgänge zu gewinnen.

So kamen bis heute über 90 Funkfreunde in unseren Ortsverband. Daneben bilden wir regelmäßig Mitglieder benachbarter Ortsverbände mit aus. Dies führt zu weiteren Mitgliedseintritten in unseren Gesamtverband, die wir nicht gesondert erfassen. Von unseren Mitgliedern haben 96 eine Amateurfunkzulassung. Mit 13 Damen haben wir eine hohe Frauenquote, davon haben sieben eine Zulassung. Eine von uns geführte Statistik zeigt, dass wir seit 2016 in den Jahren ohne Ausbildungslehrgang keine Mitgliederzugänge hatten. Aber durch die Ausbildungslehrgänge konnten wir unsere Mitgliederzahl von 28 (2022) auf heute 107 erhöhen.

Stefan, vielen Dank für diese spannenden Einblicke. Wir wünschen Euch weiterhin gutes Gelingen bei Eurem Langzeitprojekt!

Münchner Amateurfunktagung 2027 – Vorträge erbeten!

Das Datum 13. März 2027 klingt weit weg, ist es aber nicht wirklich: An besagtem 13. März findet die nächste Münchner Amateurfunktagung an der Hochschule für angewandte Wissenschaften in München statt.

Neben dem ebenso traditionellen wie umfangreichen Vortragsprogramm zur Weiterbildung wird es Stände diverser Interessengemeinschaften und kommerzieller Anbieter geben. Die Veranstalter erwarten für die ehrenamtlich ausgerichtete Tagung rund 1000 Besucherinnen und Besucher.

Das Organisationsteam aus dem Distrikt Oberbayern (C) – Manfred Lauterborn, DK2PZ; Alfred Fröschl, DL8FA; und Rainer Englert, DF2NU – bittet um die Einreichung von Vorschlägen für interessante Vorträge. Möglich ist dies bis zum 30. November 2026. Interessenten wenden sich bitte per E-Mail an Rainer Englert, DF2NU: df2nu@darc.de.

Für Vorträge sind jeweils ca. 40 Minuten vorgesehen, hinzu kommen einige Minuten für Fragen und Diskussion. In den drei Hörsälen stehen Tafel, PC und Beamer zur Verfügung. Zur Tagung wird wieder ein gedrucktes Skriptum – der traditionelle Tagungsband – erstellt, wofür das Vortragsskript dann spätestens zum 31. Dezember 2026 benötigt wird. Es wird ebenfalls eine Variante als E-Book geben. Jeder Referent wird gebeten, ein Skript mit den wesentlichen Inhalten seines Vortrags im Umfang von ca. 10-15 Seiten einzureichen.

Jetzt heißt es fröhliches Bewerben: Wer hat ein interessantes Bauprojekt verwirklicht? Wer war auf einer spannenden DX-Expedition? Oder wer kann etwas zum Thema Messtechnik, physikalische Grundlagen oder einer neuen Software etwas sagen? Rainer Englert betont: „Alles ist willkommen. Bitte spricht auch Bekannte im OV oder Freundeskreis an, ob sie sich mal einen Auftritt in München vorstellen können.“ Reisekosten werden nach den geltenden DARC-Richtlinien erstattet.



Deutscher Amateur-Radio-Club e.V.
Bundesverband für Amateurfunk in Deutschland



.newsletter 8/26

38. KW

Termine in der Öffentlichkeitsarbeit

19.09.	22. QTC an der See in Großhansdorf
19.09.	IberRadio 2026 in Ávila (Spanien)
28. bis 30.09.	Funktionsträgerseminar Grundlagen in Baunatal
01. bis 04.10.	6. Notfunk-Ausbildungswochenende in Utzmemmingen
03.10.	34. Funk und Elektronik Flohmarkt in Eggenfelden
10.10.	23. Amateur-, Rundfunk- und Elektronikbörse (AREB) in Dresden
10./11.10.	72. Treffen des Bayerischen Bergtages (BBT) in St. Englmar
30.10. bis 01.11.	Funktionsträgerseminar Grundlagen und 2.0, Baunatal
14./15.11.	Mitgliederversammlung in Baunatal

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit im DARC e. V.

Redaktion: Stephanie C. Heine, DO7PR, Heiko Schimmelpfeng, Meike Tyra Hedtkamp, Giann Battista Nigita, DL7GBN

Lindenallee 6, 34225 Baunatal, Tel.: 0561 94988-40, Fax: 0561 94988-50

E-Mails bitte an: pressestelle@darc.de

Auch im Internet unter: www.darc.de/nachrichten/newsletter-oea